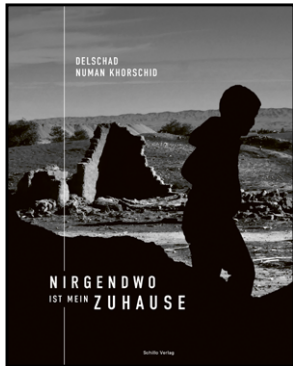


# Nirgendwo ist mein Zuhause

Delschad Numan Khorschid

**Kunstbuch  
Lyrik  
Prosa  
Fotografie**



Herausgegeben von Anke Bitter  
Offene Fadenheftung · 196 Seiten  
17 x 22 cm · €[D] 35,-

**978-3-944716-21-3**



## Inhalt

Eines Tages macht sich der 17-jährige mittellose, irakische Kurde Delschad allein auf den langen, gefährlichen Weg nach Europa. Heute noch verfolgen ihn die Bilder und Erinnerungen dieser Flucht. Doch wie lassen sich diese Erlebnisse jenen vermitteln, die solche Erfahrungen niemals machen mussten? Die sich nicht vorstellen können, wie es ist, auf der Flucht zu sein. Seine Gedichte, Fotografien und Texte sind die Spuren dieses Weges.



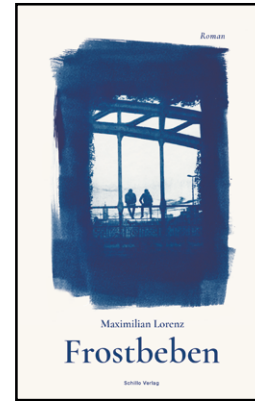
## Autor

**Delschad Numan Khorschid** ist das erste von sechs Kindern einer einfachen Familie der kurdischen Minderheit im Irak. Bis heute kann er sich an die Angriffe des irakischen Militärs auf sein Dorf erinnern, bei denen er seinen Vater, den Großteil seiner Familie und seiner Nachbarn verlor. Nachdem er sich mit seiner Mutter und seinen Geschwistern jahrelang im eigenen Land verstecken musste, floh er nach Europa. Seit 2003 lebt er in Deutschland. Heute arbeitet er erfolgreich als Schauspieler am Münchner Residenztheater.

**Roman  
Pop-Literatur**

# Frostbeben

Maximilian Lorenz



Taschenbuch · 340 Seiten  
12,5 x 19 cm · €[D] 16,90

**978-3-944716-22-0**



» Maximilian Lorenz ist ganz schön lustig, gemessen daran, wie dumm er ist.«

Benjamin von Stuckrad-Barre

## Inhalt

Ein Jahr, zwei Monate, fünf Tage, zehn Stunden und dreiundzwanzig Minuten seit Anna. Tim (30, weniger als 1 km entfernt) wälzt sich noch immer in Selbstmitleid und wird zum zynischen Beobachter des »hippen« Münchner Großstadtlebens. Verloren zwischen ergonomisch optimierten Schreibtischen in gesichtslosen Großraumbüros und austauschbaren Schönheiten auf Dachterrassen-Partys sucht Tim desillusioniert nach einem Funken Bedeutung. Mithilfe seiner Freunde Vincenzo und Medina taucht er ein in die Absurditäten der modernen Partnersuche, testet das Konzept »Liebe auf den ersten Blick« beim exzessiven Swipen und behauptet sich in belanglosen Small-Talk-Duellen – bis er sich verliebt und die Zeit einfriert.

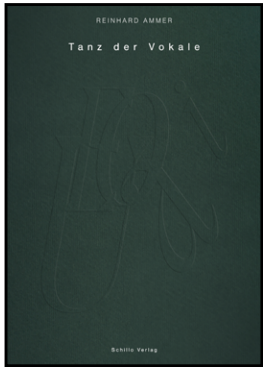
## Autor

**Maximilian Lorenz**, geboren 1992 in München, ist Autor und Stand-up Comedian. In den sozialen Medien erreicht er mit seinen Beiträgen 50.000 Follower\*. Im Podcast »ok, random.« präsentiert er gemeinsam mit Josepha Walter wöchentlich popkulturelle Rabbit Holes. »Frostbeben« ist sein Debütroman. Nach dem Studium in Deutschland, Österreich und England sowie beruflichen Aufenthalten in den USA und Kanada lebt er heute in Berlin.

# Tanz der Vokale

Reinhard Ammer

Kunsthbuch  
Oulipotische,  
Experimentelle  
Literatur



Offene Fadenheftung · 232 Seiten  
17 x 24 cm · €[D] 35,-

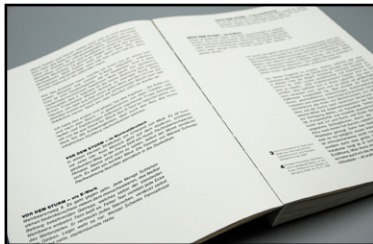
978-3-944716-16-9



## Inhalt

*Fantasiestücke in Oulipo-Manier aus der Literaturwerkstatt für Monovokalismus und Klangfarben.*

Das Werk ist das Ergebnis und die Quintessenz einer jahrelangen Auseinandersetzung Reinhard Ammers mit dem Monovokalismus, einer experimentellen Literaturform, bei der man sich darauf beschränkt, nur jeweils einen Vokal, Diphthong oder auch Umlaut beim Schreiben eines Textes zu verwenden: »Mops Molotow pooft grosso modo sorglos vor Dr. Otto von Krolocks Glotzophon«.



## Autor

**Reinhard Ammer** wurde 1951 in Passau geboren. Er studierte in München zunächst Deutsch, Geschichte und Sozialkunde für das Lehramt an Gymnasien und schloss 1988 sein Zweitstudium in Deutsch als Fremdsprache an der Ludwig-Maximilians-Universität München mit der Promotion zum Dr. phil. ab. Seither lebt und arbeitet er in München als Autor und Lehrer für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache.

# Auf ein Maoam mit Otto

Bea Michl, Emil Bach

Komische  
Literatur



Taschenbuch · 136 Seiten  
10 x 15 cm · €[D] 9,-

978-3-944716-64-0



## Inhalt

»Was ist eigentlich ein Palindrom?«, fragte mich Otto, der Rentner von nebenan, als ich gerade Maoam aus dem Lagerregal nahm.« Otto ist nicht nur ein Palindrom, sondern auch ein älterer Herr von nebenan mit vielen Fragen – 123, um genau zu sein. Fragen, die sich neben Feinheiten der deutschen Sprache auch dringenden Themen wie Yoga-Stellungen, Minimalismus oder klemmenden Leertasten widmen. Mit Bravour beweisen Bea Michl und Emil Bach, dass man für gute Literatur nicht zwingend eine Handlung braucht.



»» [...] passt in die Hosen- oder Handtasche, und wer in düsteren Zeiten ein bisschen aufgeheitert werden möchte und Spaß an Sprachspielereien hat, der sollte es dort platzieren. Aber auch Schüler, die sich beispielsweise kurz vor dem Abitur auf Textinterpretationen vorbereiten, können hier etwas lernen – tatsächlich auf lustige Art.«

Süddeutsche Zeitung

## Autor·in

**Emil Bach** ist Sprachwissenschaftler. **Bea Michl** hat mit Literaturwissenschaften auch nichts Gescheites gelernt. Beide leben und arbeiten in Minne. In ihrer Freizeit schätzen sie Laugengebäck und Laufenten (und außerdem Zeugmata als ziemlich witzig ein).

# Mein widerliches Zuhause in voller Blüte

Erzählungen

Roman

Norbert Entfellner



Hardcover · 360 Seiten  
13,5 x 20,5 cm · €[D] 26,-

**978-3-944716-13-8**



## Inhalt

»Woher der Schrecken? Denkt sie. Es ist doch auch nur etwas, auf das eben der Blick fällt. Ein tief abfallendes Land, ein Trichter. Und unten zwei Gruben. Wie die bodenlosen Augen einer Spinne. Schwarze Löcher in der Erde, weiter nichts.«

Norbert Entfellner stellt in diesem Buch wahnwitzig-ironische Versionen einer nicht ganz so heimeligen Heimat vor. Schräge Seelenbilder der Menschen, die in ihr leben und an ihr leiden. Facetten einer Landschaft, die auf rätselhafte Weise miteinander verflochten sind. Dicht unter der glatten, vertrauten Oberfläche des Alltäglichen brodeln die Heimat und schlummern die Monster. Heimatliteratur, bodenständig und aberwitzig wie ein Wanderatlas durch die Provinz der Psychose.

» Entfellners Sprachkunst ist von einem ungeheuren Detailreichtum, ein sprachlicher Hyperrealismus« »[seine] Faszination für das Abgründige begegnet man in seinen Kurzgeschichten immer wieder neu und überraschend camoufliert.«

Süddeutsche Zeitung

## Autor

**Norbert Entfellner**, geboren 1970, ist gelernter Schauspieler und hat Staatsexamina in Philosophie, Geschichte und Germanistik. Nach einer kurzen Karriere als Kabarettist und Theaterschauspieler in Deutschland sowie als Operettenkomiker in Österreich widmet er sich seit Jahren hauptsächlich dem Schreiben. Nach Aufhalten in Konstanz, München, Ulm, Wien und Buenos Aires kehrte er 2017 in seine Geburtsstadt Passau zurück. Dort lebt er nun sowohl in der Stadt als auch zurückgezogen im nahen Bayerischen Wald.

# Ein Schaben

Robert Segel



Hardcover · 192 Seiten  
13,5 x 20,5 cm · €[D] 24,-

**978-3-944716-64-0**



## Inhalt

Schaben sind beherrschbar, solange sie hinter einer Glasscheibe oder auf Madagaskar leben, solange sie sich nicht unter die Haut und in die Seele eines Jugendlichen fressen. Über 30 Jahre hat es gedauert, bis sich Tommi mit der Depression seines großen Bruders Micha und ihrer schwierigen Beziehung auseinandersetzen konnte. Erst, als er den Lieblingsort ihrer Kindheit aufsucht, kommt er dem Bruder wieder nahe: Im Naturkundehaus des Nürnberger Tiergartens mit seinem kleinen Terrarium voller kinderhandgroßer Fauchschaben erwachen Tommis verkrochene Erinnerungen zu neuem Leben.



» Der Roman ist weniger eine Geschichte, die vom »Schicksal« einer Depression erzählt, als eine Sprachsuche der einsam gewordenen Hinterbliebenen. Segel gelingt hier eine literarische Ansprache des Bruderverlusts, die den Panzer von Versäumnis und Sprachlosigkeit aufbricht.«

Jury Bayerischer Kunstförderpreis

## Autor

**Robert Wolfgang Segel**, geboren 1984 in Fürth, arbeitet als Lehrer an einer Realschule in Nürnberg. In seiner Freizeit kümmert er sich um seine Bienenvölker oder gibt Führungen im Tiergarten Nürnberg. Er schreibt Kurzgeschichten und Romane, seit er weiß, dass auch zwischen den Zeilen etwas stehen sollte. Seit 2005 kuratiert er Kultur- und Lesebühnen, u. a. Kultur-Kiste, Rooftop Stories (Fürth) und Lozzi liest (München). 2024 erhielt er den bayerischen Kunstförderpreis in der Sparte Literatur.

# Auf eine Reise nach Limerick

Joachim Heyder

mit Illustrationen von Emma Bervard



Taschenbuch · 176 Seiten  
10 x 15 cm · €[D] 10,-

**978-3-944716-09-1**



## Autor

**Joachim Heyder**, 1955 in Remscheid geboren, lebt am Niederrhein. Nach seinem Abitur und Forststudium begann er seine berufliche Laufbahn mit einer forsthistorischen Dissertation, danach arbeitete er als Forstbeamter im Arnsberger Wald im Sauerland. Nach seiner Pensionierung entdeckte er seine Freude an der Belletristik, nicht zuletzt am Verfassen von Limericks.

**Mai  
2025**  
Komische  
Literatur

## Inhalt

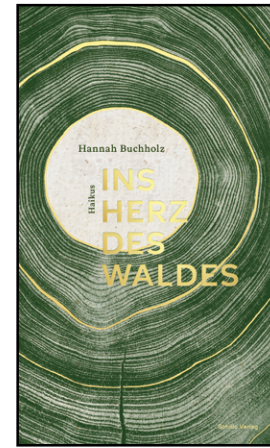
»Ein Büdchen am Bahnhof in Witten macht Fritten genau wie die Britten. Statt Pommes rot-weiß etwas Essig – how nice!  
In Britten gibt's seltsame Sitten!«

Von den malerischen Hügeln Englands und Irlands bis ins Sauerland: Joachim Heyders Sammlung von Limericks lädt zu einer skurrilen Odyssee durch bekannte und unbekannte Orte ein, die mit Witz und Wortspiel neu zum Leben erweckt werden. Der Weg führt von Dackel Kurt in Schweinefurt und Malergesellen in München, die eifrig die Flure tünchen, bis nach Bordeaux zur verzweifelten Suche nach einem Kleaux. Mit komischen Sitten geht es von Witten weiter nach Great Britten mit gefährlichen Hirngespincetown in Princetown. Und am Ende führen alle Wege natürlich ganz quick nach Limerick.

# Ins Herz des Waldes

Hannah Buchholz

**Juni  
2025**  
Lyrik



Offene Fadenheftung  
Goldfolierung · 263 Seiten  
12 x 20 cm · €[D] 18,-

**978-3-944716-08-4**



## Inhalt

»Ich brauche Hilfe!,  
rufe ich den Bäumen zu  
und sie antworten.«

Und die Bäume sprechen in sanften, aber klaren Worten von Licht und Dunkelheit, von Sturm und Stille, von Aufbruch und Heimkehr. Der Wald wird zum Spiegel für menschliche Erfahrungen von Verlust, Schmerz und der Sehnsucht nach Zugehörigkeit. Im Dialog mit der Natur begegnet der Mensch sich selbst, und es beginnt eine Reise durch den Wald zur Quelle innerer Heilung.

Hannah Buchholz schreibt und beschreibt den Wald mit Geflechten von Haikus, die wachsen und Wurzeln schlagen, bis Mensch und Wald im Herzen Eins werden und am Ende die Frage bleibt: Wer schreibt und formt eigentlich wen? Eine Frage, die uns nur die Natur beantworten kann, wenn wir still genug sind, um ihre Stimme zu hören.

## Autorin

**Hannah Buchholz** ist Autorin und Lyrik-Bloggerin. Mit sprachlicher Tiefe und psychologischem Feingefühl schreibt sie Gedichte, die zum Nachdenken anregen. Ihr erster Gedichtband »Schattensonnen« erschien 2006 im Kunst- und Textwerkverlag, gefolgt von weiteren Veröffentlichungen. Heute lebt sie mit ihrer Familie in München.

# dicht an dicht

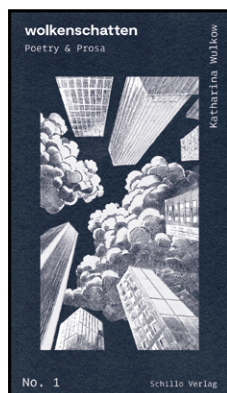
## Lyrikreihe

Dichten, weil uns die Muse geküsst hat,  
dichten, um uns zu trauen in dunkle Ecken,  
dichten, weil es uns dürstet,

Emil Bach  
Katharina Wulkow  
Diana Jahr

Es gibt viele Gründe zu dichten! In der Lyrikreihe »dicht an dicht« erscheinen kleine poetische Werke – ob tiefgründig, schmerzhaft, herausfordernd oder ironisch, vereint durch die Liebe zum Wort.

### #1 Katharina Wulkow wolkenschatten poetry & prosa



Taschenbuch  
8,5 x 15 cm

»da schickte ihre Mutter sie immer ins Meer,  
damit die Haut sich schneller erholt  
– gilt das auch fürs Herz?«

Mit tastenden Worten und berührenden Fragen erschließt Katharina Wulkow in *wolkenschatten* ganz alltägliche Momente und Gedanken junger Frauen. Dabei stößt sie auf dunkle Ecken und scharfe Kanten, bei denen einem die Luft wegbleibt. Dort wo Schweiß, Sommerregen und Tränen sich vermischen mit fremden Berührungen auf der Haut – doch die Sehnsucht bleibt, nach dem, was

t  
i  
e  
f  
e  
r geht, unter die Haut.

### #2 Emil Bach Die Fliege im Präteritum.

Gedichte über totes Getier und andere lustige Dinge.

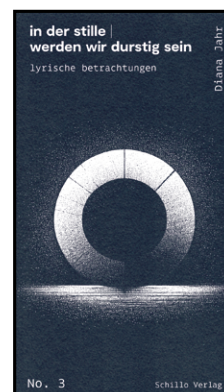


Taschenbuch  
8,5 x 15 cm

»Das ist Emil, ein krass poetischer Typ,  
den hat neulich die Muse geküsst.«

Und seitdem wütet in seinen Gedichten das Insektensterben. Eine Libelle wird zum Gänseblümchen-Ersatz bei Liebesfragen, während das Leben einer Fliege ins Präteritum versetzt wird. Dazu gesellen sich weitere Naturkatastrophen wie Peniswitze und Schütteleime. Kein Tier, kein Mensch bleibt verschont – selbst Goethe und andere Götter müssen dran glauben, wenn Emil Bach dazu einlädt, über all die Dinge zu lachen, über die man sich eigentlich nicht zu lachen traut.

### #3 Diana Jahr in der stille | werden wir durstig sein lyrische betrachtungen



Taschenbuch  
8,5 x 15 cm

»da die zeichen auf sturm stehen  
stricke ich dir keinen pulli  
sondern einen vers  
aus unkratzigen silben«

Was, wenn wir erwachen in einer schwindelnden Zeit voll Sturm, voll Gedankengewitter, voll Kälte, die uns doch nichts angeht, uns aber frösteln lässt? Und was, wenn der Wind sich legt und die Stille uns lehrt und leert, bis uns dürstet? Dann braucht es Worte, die uns wärmen, uns tränken und uns daran erinnern, dass der Frühling bald kommt, denn in der Stille werden wir durstig sein.